



Pressemitteilung 80

27. Juni 2016

Wechsel im Hochschulrat der OTH Regensburg

Neues Mitglied ab 1. Juli ist Prof. Dr. Alfred Höß, Vizepräsident der OTH Amberg-Weiden

Auf Vorschlag der OTH Regensburg hat der Bayerische Wissenschaftsminister Dr. Ludwig Spaenle Prof. Dr. Alfred Höß in den Hochschulrat der OTH Regensburg bestellt. Prof. Dr. Höß ist Vizepräsident an der OTH Amberg-Weiden und für Forschung, Technologietransfer und wissenschaftlichen Nachwuchs zuständig. Er löst Prof. Dr. Andrea Klug im Hochschulrat der OTH Regensburg ab, die nach ihrer Wahl zur Präsidentin der OTH Amberg-Weiden aus dem Gremium ausscheidet. Die Amtszeit von Prof. Dr. Höß beginnt zum 1. Juli 2016 und endet am 19. Oktober 2019.

Alfred Höß ist 53 Jahre alt und bekleidet seit 21 Jahren eine Professur an der Fakultät Elektrotechnik, Medien und Informatik der OTH Amberg-Weiden. Zu seinen Lehrgebieten zählen neben der Elektrotechnik die Bereiche Systemtechnik, elektrische Messtechnik und analoge Nachrichtentechnik. Prof. Dr. Höß ist seit dem ersten Vorlesungstag der OTH Amberg-Weiden mit an Bord und ist seither Vorsitzender der Prüfungskommissionen seiner Fakultät und Mitglied im Prüfungsausschuss. In das Amt des Vizepräsidenten wurde er im Oktober 2015 gewählt. In dieser Funktion hat sich Prof. Dr. Höß unter anderem den kontinuierlichen Ausbau von Forschungsaktivitäten, Netzwerken und Kooperationen mit Wirtschaft und Industrie in allen Fakultäten und die Etablierung weiterer Forschungsschwerpunkte zum Ziel gesetzt. Außerdem wolle er sich explizit um die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, vor allem im Rahmen von Verbundkollegs, einsetzen.

Seitdem die OTH Regensburg und die OTH Amberg-Weiden als Verbundhochschulen kooperieren, ist es üblich, dass die Hochschulen durch einen Vizepräsidenten oder eine Vizepräsidentin im jeweiligen Partnergremium vertreten sind. So wird die OTH Regensburg im Hochschulrat der OTH Amberg-Weiden durch die Vizepräsidentin der OTH Regensburg, Prof. Dr. Klaudia Winkler, vertreten.